

Willkommen in VEGAS



Am Freitag, 13. Juni 2014, führen die beiden Musik-Literaturkurse des Gymnasiums Arnoldinum um 19 Uhr in der Aula die Musicalshow **VEGAS** auf. Die Story führt den Zuschauer und Zuhörer in Nevadas größte Stadt. Waren hier vorher schon Elvis Presley, Johnny Cash und Elton John zu Gast, so ist es jetzt die Arnoldinum-Company mit ihren unvergleichlichen **Vegas-Shirts**.

Den Besucher dieser Show erwarten Tänze, Songs, Musikbands und eine Geschichte, die am Ende doch noch zu einer Love Story wird.

Über 60 Akteure freuen sich darauf, vor einem gut gelaunten Publikum spielen zu dürfen. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf vier Euro.

Ki/Smr

Europakurs Sieger bei Kreativwettbewerb

Da staunten die 11 SchülerInnen des Europakurses des Gymnasiums Arnoldinum nicht schlecht. Bei der feierlichen Preisverleihung in der Alten Schmiede in Steinfurt überreichte ihnen die NRW-Europaministerin Frau Schwall-Düren persönlich die Urkunde für den 1. Preis im Kreativwettbewerb „Botschaft an Europa“ in der Kategorie Kurzgeschichten.

Die Preisverleihung war eingebettet in den Münsterländer Politiktalk, an dem namenhafte Gäste über die im Mai anstehende Europawahl und die aktuelle Situation in Europa diskutierten. Die SchülerInnen Luisa Büttner, Lena Surmund, Thomas Ueding, Johanna Werger, Leonie Wortmann, Lisa Ahlers, Fabienne-Sophie Bowe, Eva Essing, Pia Hölter, Lucie Scholze und Doreen Overesch hatten als Wettbewerbsbeitrag 11 Projektmappen eingeschickt, in denen sie eine Befragung eines Zeitzeugens des Zweiten Weltkrieges dargestellt haben.

Heraus kamen hierbei sehr umfangreiche und teilweise sehr bewegende Berichte von Verwandten oder Freunden, die sehr persönlich über ihre Erlebnisse im Zweiten Weltkrieg in der Heimat als Soldat schilderten.

Die Jury würdigte in einer kurzen Ansprache die Arbeit der SchülerInnen und übergab zudem einen Scheck über 300 €. Der betreuende Europakurslehrer Thorsten Maß war begeistert von der Idee der SchülerInnen, das Geld für eine Kursfahrt nach Brüssel zu verwenden. So wird man im kommenden Schuljahr hoffentlich Europa live in der belgischen Hauptstadt erleben dürfen!



Team des Arnoldinums erreicht 2. Platz beim Roboterwettbewerb

Die Aufgabenstellungen zur World Robot Olympiad (WRO) hatten es in sich. Und das Team aus dem Gymnasium Arnoldinum in Horstmar musste alle Kräfte mobilisieren, um sich zu behaupten. Ein zweiter Platz beim Wettbewerb, der in Stadtlohn ausgetragen wurde, war die Belohnung. Nur ein Team aus den Niederlanden war besser. Leider haben sich nur erstplatzierte Teams für die nächste Runde qualifiziert, was ein kleiner Wermutstropfen ist.

Die Aufgabe in der Altersklasse der 13 bis 15-jährigen Mädchen und Jungen drehte sich um das Thema „Satelliten“. Beschädigte Satelliten und Trümmerteile sollten mithilfe eines selbst gebauten Roboters gefunden und zum Recyceln in eine Weltraumfabrik transportiert werden.



Das Team aus Horstmar hatte zu Beginn extreme Startschwierigkeiten. So durfte die Mannschaft am ersten Lauf nicht teilnehmen, da ihr Roboter statt 25 cm eine Länge von 26 cm hatte. Da zum Glück aber nur die besten zwei von vier Läufen in das Endergebnis eingingen, konnte sich das Team mit drei guten Läufen bis auf den 2. Platz vorarbeiten. Fachlehrerin Evelyn Grahl lernte als Teamleiterin in Sachen Wettbewerb auch einiges dazu, denn diese Olympiade unterschied sich doch deutlich von dem Kräftenessen, an dem sie bisher mit Schülern teilgenommen hatte: Der Roboter durfte erst vor Ort aufgebaut werden. „So konnten wir unseren Trainingsroboter nicht im entferntesten rekonstruieren und sind mit einem gänzlich anderen Roboter gestartet.“

Aber genau hier zeigte sich das Können der Schüler. Unter Zeitdruck (150 Minuten) haben sie einen Roboter konstruiert, der die gestellten Aufgaben bewältigen konnte. Die Fachlehrerin als Team-Coach durfte während der Bau- und Programmierphase keinen Kontakt zu ihren Schülern haben. Handys wurden wie im Abitur vorher eingesammelt. Die Schüler waren also komplett auf sich gestellt und haben die Aufgabe bestens als Team gemeistert. Dies lag auch daran, dass die Stimmung „einmalig“ war, meinte alle übereinstimmend.

Die Roboter mussten am Ende der Bauphase abgegeben werden und wurden von den Schiedsrichtern kontrolliert, ob sie auch den Vorgaben entsprachen - es wurde millimetergenau mit dem Zollstock nachgemessen. Alle Teams waren absolut gleichberechtigt - jeder hatte genau die gleiche Zeit zum Bauen und Programmieren, was einen sehr fairen Wettbewerb garantierte.

Leistungskurs kompetent in Ökonomie

„Wie fit sind wir in Ökonomie?“, fragten sich die Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Sozialwissenschaften am Gymnasium Arnoldinum. Um dies herauszufinden, stellten sie sich dem IHK Online-Test – Handelsblatt macht Schule“, der sie mit Fragen rund um das Thema „Globalisierung“ konfrontierte. „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“ oder „Internationale Wirtschaftspolitik“, „Chancen und Risiken der Globalisierung“ – da musste manch harte Nuss geknackt werden.

Die Teilnahme hat sich für die jungen Leute in mehrfacher Hinsicht gelohnt. Sie haben als Gruppe gut abgeschnitten. Mancher Schüler will das Zertifikat auch seiner Bewerbung für ein duales Studium im Bereich der Wirtschaftswissenschaften beifügen. Der stellvertretende Schulleiter des Arnoldinums Uwe Jäkel konnte jetzt 14 Zertifikate überreichen.



Termine

- Do, 26.06.2014: Bläserworkshop der Musikklassen in der Jahrgangsstufe 6
- Sa, 28.06.2014, 9.30 bis ca. 13.00 Uhr: Arnolditag (Schulfest)
- Do, 03.07.2014: „Beachparty“ für alle Jahrgangsstufen im Freibad Burgsteinfurt (vormittags, die Busse können planmäßig erreicht werden).